

Sehr geehrte Damen und Herren, werte Unternehmerinnen und Unternehmer,

nachdem wir Sie in unserem letzten Corona-Nothilfe-Newsletter mit fachlichen Informationen versorgt haben, möchten wir heute damit fortfahren. Seit unserem letzten Newsletter hat sich wieder viel getan – sowohl bei den Lockerungen der coronabedingten Einschränkungen, als auch bei Hilfen und Unterstützungsmöglichkeiten für touristische Betriebe. Als besonderes Thema fokussieren wir in diesem Newsletter auch die Aufstellung von Hygienekonzepten für die Wiedereröffnung Ihrer Betriebe an. In der Anlage Ihrer Mail finden Sie ein Dokument, in welchem wir die wichtigsten Informationen und Hinweise zu diesem Thema für Sie aufbereitet haben.

Sollten Sie Fragen zu den neuen Regelungen und coronabedingten Einschränkungen im Freistaat Sachsen haben, möchten wir Sie gern an die Corona-Hotline des Freistaates verweisen. Sie erreichen die Hotline Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 18 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 12 Uhr bis 18 Uhr unter der Rufnummer: **0800 1000214**

Inhaltsübersicht

	Seite
Kurzarbeitergeld wird erhöht	2
Ermäßigter Mehrwertsteuersatz für Speisen in der Gastronomie	2
Steuerlicher Verlustrücktrag für KMU	2
Zuwendung für Ausbildungsunternehmen	2
Tschechien: Erleichterte Reiseregulungen	2
Änderungen im Grenzregime zu Polen	3
Betriebsschließungsversicherung	3
Aktion „Leere Stühle“	3
Hilfreiche Links für den Neustart und das Erstellen von Hygienekonzepten	3
Weiterführende Links zu Ihrer Information	3
Ansprechpartner	4

Christin Illner

Kommunikation/ÖA/Social Media

Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH

Humboldtstraße 25, 02625 Bautzen

Telefon: +49 (3591) 4877-19

Telefax: +49 (3591) 4877-48

christin.illner@oberlausitz.com

www.oberlausitz.com



Informationen von DEHOGA Sachsen und IHK Dresden zu Liquiditätsbeihilfen, Finanzierungs- und sonstigen Unterstützungsmöglichkeiten

– Kurzarbeitergeld wird erhöht –

Ab dem 1. Mai wird das Kurzarbeitergeld gestaffelt auf bis zu 87% des Nettoeinkommens: Das Kurzarbeitergeld wird erhöht, und zwar abhängig von der Dauer der Kurzarbeit. Bisher zahlt die Bundesagentur für Arbeit bei Kurzarbeit 60 Prozent (für Eltern 67 Prozent) des Lohnausfalls. Ab dem vierten Monat des Bezugs soll das Kurzarbeitergeld für kinderlose Beschäftigte, die derzeit um mindestens 50 Prozent weniger arbeiten, auf 70 Prozent und ab dem siebten Monat des Bezugs auf 80 Prozent des Lohnausfalls erhöht werden. Bei Beschäftigten mit Kindern, die derzeit um mindestens 50 Prozent weniger arbeiten, beläuft sich die Erhöhung ab dem vierten Monat des Bezugs auf 77 Prozent und ab dem siebten Monat des Bezugs auf 87 Prozent. Diese Erhöhungen gelten maximal bis 31. Dezember 2020.

[Weitere Informationen zum Kurzarbeitergeld von der Arbeitsagentur.](#)

Hotline Agentur für Arbeit: +49 800 4555 520

Hilfestellungen zur KUG Regelung auch über die IHK (Geschäftsstelle Zittau): +49 3583 5022-30

– Ermäßigter Mehrwertsteuersatz für Speisen in der Gastronomie –

Vom 1. Juni 2020 bis zum 30. Juni 2021 wird es einen ermäßigten Mehrwertsteuersatz von 7% auf Speisen in der Gastronomie geben. Eine entsprechende gesetzliche Regelung wird derzeit auf den Weg gebracht.

– Steuerlicher Verlustrücktrag für KMU –

Von der Corona-Krise betroffene Unternehmen sollen ihre 2020 anfallenden Verluste bereits im laufenden Jahr mit Gewinnen aus 2019 verrechnen können. Konkret bedeutet dies, dass Firmen bis 250 Mitarbeiter ihre erwarteten Verluste für 2020 bereits mit der jetzigen Steuervorauszahlung und den darin bemessenen 2019er Gewinnen verrechnen können.

[Die ausführlichen Details finden Sie hier.](#)

Damit könnten KMUs schon 2020 eine Rückerstattung vom Finanzamt erhalten, die andernfalls erst im Frühjahr 2021 möglich gewesen wäre.

– Zuwendung für Ausbildungsunternehmen –

Ausbildungsbetriebe mit bis zu 250 Mitarbeitern, die von coronabedingter Kurzarbeit betroffen sind, können nun einen Zuschuss zur Ausbildungsvergütung erhalten. Pro Auszubildenden wird so die 1,5-fache Höhe der Ausbildungsvergütung des Monats Februar als nicht zurückzahlender Zuschuss gewährt. Förderanträge hierzu können seit dem 27. April gestellt werden, die Antragsfrist endet am 30. Juni 2020. Der Antrag auf Ausbildungszuschuss und die Anlage zur Bestätigung des Ausbildungsverhältnisses sind komplett durch das Unternehmen an die Bewilligungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) zu senden. Die zuständige IHK erhält lediglich die Anlage zur Bestätigung des Ausbildungsverhältnisses. [Mehr dazu erfahren Sie hier.](#)

Hier finden Sie den [Antrag auf den Ausbildungszuschuss](#), die [Anlage zur Bestätigung des Ausbildungsverhältnisses](#) sowie den gesamten Wortlaut der [Richtlinie](#).

– Tschechien: Erleichterte Reiseregeln –

Tschechische Bürger haben die Möglichkeit, die Quarantäne bei ihrer Rückkehr zu vermeiden, wenn sie einen maximal vier Tage alten negativen Test für COVID-19 einreichen. Erweitert wurden auch die Kategorien von Ausländern, die in die tschechische Republik einreisen können.

[Ausführliche Informationen dazu finden Sie hier.](#)

– Änderungen im Grenzregime zu Polen –

Seit dem 4. Mai 2020 gilt in Polen eine neue Coronaschutzverordnung. Sie entbindet u. a. von der bisher bestehenden Quarantänepflicht. Die 14-tägige Quarantäne bei Rückkehr nach Polen gilt nicht mehr für Personen im Rahmen der Ausübung beruflicher, geschäftlicher oder bezahlter Tätigkeiten in der Republik Polen oder in einem Nachbarland sowie für Schüler und Studenten, die in der Republik Polen oder in einem Nachbarland eine Ausbildung erhalten. Personen, auf die diese Regelungen zutreffen, sind beim Überqueren der Staatsgrenze verpflichtet, einem Grenzschutzbeamten die beruflichen, geschäftlichen oder bezahlten Tätigkeiten oder den Erhalt einer Ausbildung zu dokumentieren.

[Mehr dazu.](#)

– Betriebsschließungsversicherung –

Bezüglich der Betriebsschließungsversicherung gibt es eine Neuigkeit zu berichten. So meldete der DEHOGA vor kurzem, dass sich die Auszahlungen aus der Betriebsschließungsversicherung – unabhängig davon, ob diese voll oder in Teilen ausgezahlt werden – nicht leistungsvermindernd auf das beantragte / erhaltene Kurzarbeitergeld auswirken. Der DEHOGA empfiehlt daher, die Annahme oder Ablehnung der seitens der Versicherer unterbreiteten Angebote zu überdenken.

Der DEGOGA Sachsen bietet hierzu eine Rechtsberatung an: rechtsberatung@dehoga-sachsen.de

– Aktion „Leere Stühle“ –

Mit der Aktion „Leere Stühle“ machen Gastronomen, Hoteliers sowie Veranstalter und Dienstleister auf ihre Not während der Coronakrise aufmerksam. Mit zahlreichen leeren Stühlen und einer gedeckten Tafel ohne Gäste verbildlichen die Betroffenen die Probleme und Existenzängste ihrer Branche. Was in Dresden begann, entwickelte sich zu einer deutschlandweiten Aktion. Zahlreiche Städte nahmen bereits teil. Organisiert werden die Stuhl-Proteste von Leistungsträgern, Gastronomen und Hoteliers direkt vor Ort.

[Mehr Informationen dazu gibt es hier.](#)

– Hilfreiche Links für den Neustart und das Erstellen von Hygienekonzepten –

Nach den neuesten Verordnungen dürfen seit dem 4. Mai 2020 u.a. Tierparks sowie Museen und Bibliotheken in Sachsen wieder öffnen. Bald werden sicherlich weitere touristische Einrichtungen ihren Betrieb unter der Vorlage verbindlicher Hygienekonzepte wieder Gäste empfangen dürfen. Wir möchten Ihnen ein paar Hinweise für die Entwicklung eines Hygienekonzeptes mit auf den Weg geben. Im Anhang Ihrer Mail finden Sie einen Leitfaden, den wir für Sie auf Grundlage der sächsischen Allgemeinverfügung sowie der Empfehlungen der BGN (Berufsgenossenschaft für Nahrungsmittel und Gastgewerbe) zusammengestellt haben. Außerdem hier ein paar hilfreiche Links für Sie:

[Allgemeinverfügung zu Hygienemaßnahmen des Freistaates Sachsen](#)

[Sächsische Corona-Schutzverordnung \(Gültigkeit 4. bis 20. Mai 2020\)](#)

[Informationen vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales zum Arbeitsschutz](#)

– Weiterführende Links zu Ihrer Information –

www.dresden.ihk.de

www.dehoga-sachsen.de

www.coronavirus.sachsen.de

www.ltu-sachsen.de/coronakompass

corona-navigator.de

www.oberlausitz.com

Der Corona-Nothilfe-Newsletter für die Oberlausitz

Ausgabe 4 – fachliche Informationen – 06.05.2020

Ihre Ansprechpartner

Bei wirtschaftlichen Fragen:



IHK Dresden – Geschäftsstelle Zittau

Bahnstraße 30

02763 Zittau

Telefon: +49 3583 502230

Fax: +49 3583 502240

E-Mail: service.zittau@dresden.ihk.de

Aktuelle Infos gibt es [hier](#).

Bei Fragen vertrags-, arbeits-, steuer- und versicherungsrechtlicher Art:



DEHOGA Sachsen e.V.

Tharandter Straße 5

01159 Dresden

Telefon: +49 351 4289510

Fax: +49 351 4289519

E-Mail: info@dehoga-sachsen.de

Tagaktuelle Infos gibt es [hier – im Corona-Ticker](#).

Hotline für Fragen: +49 152 22344383

Ihre Ansprechpartner bei den touristischen Gemeinschaften:



TGG Naturpark Zittauer Gebirge e.V.

Frau Linda Pietschmann

Telefon: +49 3583 7976400 (eingeschränkt)

E-Mail: Lpietschmann@zittauer-gebirge.de

TGG Feriengebiet Oberlausitzer Bergland e.V.

Herr Heiko Harig

Telefon: +49 3592 385426

E-Mail: info@oberlausitzer-berglund.de

Verein zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e. V.

Frau Helena Jatzwauk

Telefon: +49 35931 21220 (eingeschränkt)

E-Mail: info@oberlausitz-heide.de

Stadtverwaltung Bautzen

Frau Michaela Franz

Telefon: +49 3591 534595 (eingeschränkt)

E-Mail: michaela.franz@bautzen.de

TGG Westlausitz e.V.

Frau Daniela Retzmann

Telefon: +49 3528 41961039

E-Mail: post@westlausitz.de

Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH

Frau Eva Wittig

Telefon: +49 3581 475749

E-Mail: e.wittig@europastadt-goerlitz.de

TGG NEISSELAND e.V.

Frau Maja Daniel-Rublack

Telefon: +49 3581 3290121 (eingeschränkt)

E-Mail: maja.daniel-rublack@wirtschaft-goerlitz.de

TV Lausitzer Seenland e.V.

Frau Kathrin Winkler

Telefon: +49 3573 72530013

E-Mail: winkler@lausitzerseenland.de